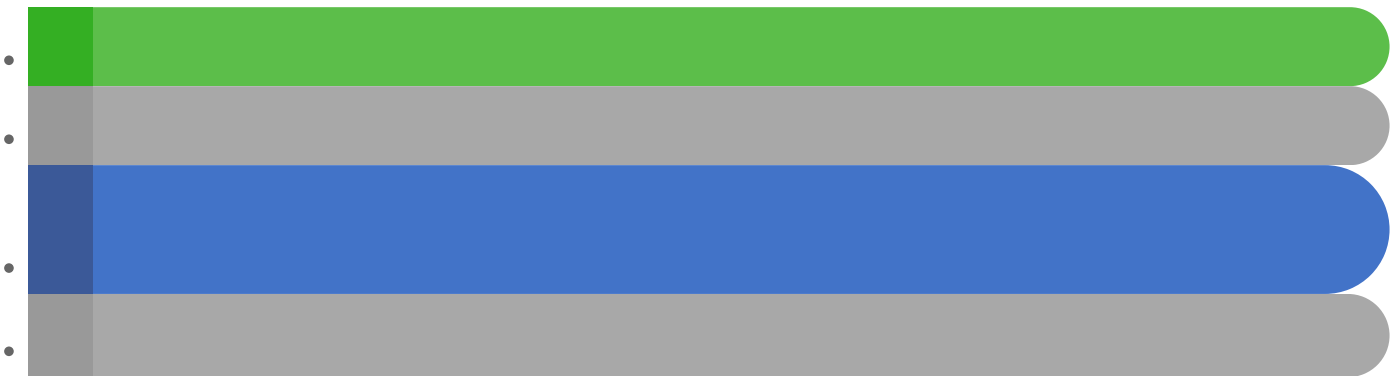


Teile diese Seite mit einem Freund



Lesezeit: ca. < 1 minute

Pro Zensur in Bibliotheken

Es gibt viele Argumente, die für eine Zensur in Bibliotheken plädieren.

Zuerst muss man bedenken, dass Menschen jeden Alters in die Bibliothek kommen, um Bücher auszuleihen, und so sollte man darüber nachdenken, welche Bücher man in eine Bibliothek stellt. Besonders Kinder können durch die Medien leicht beeinflusst werden. Verschiedene Menschen möchten, dass verschiedene Bücher zensiert werden, weil sie unterschiedliche Ansichten darüber haben, was richtig oder falsch ist.

Es könnte richtig sein, zu zensieren (The Right to Censor war von Mitte 2000 bis Anfang 2001 eine professionelle Wrestling-Fraktion in der World Wrestling Federation) Bücher über Gewalt. Die könnten die Leute irreführen. Ein Junge könnte ein Buch über Gewalt gelesen haben und war vielleicht beeindruckt und wollte dieses Verhalten kopieren. Er konnte auf Gewalt zurückgreifen und seine Mitschüler verprügeln.

Vielleicht sollten auch Bücher mit Einführungen über den Bau von **Bomben** oder Bücher, die den Terrorismus beschreiben, zensiert werden. Zum Beispiel, wenn jemand etwas zerstören will und Informationen darüber will, wie man Bomben und andere Waffen baut, sollte er nicht einfach in eine Bibliothek gehen und sich ein Buch ausleihen können, das ihm genau sagt, wie man das macht.

Viele Menschen möchten, dass Bücher über Hass wie **Rassismus**, Antisemitismus und Bücher gegen Homo

sexualität zensiert werden. Das könnte richtig sein, denn wenn es solche Bücher gibt, könnten Kinder wieder von ihnen beeinflusst werden und anfangen, rassistisch oder antisemitisch zu sein (Antisemitismus ist Feindseligkeit, Vorurteil oder Diskriminierung von Juden).

Meiner Meinung nach gibt es einige Bücher, die in Bibliotheken zensiert werden sollten, nur um Menschen vor sich selbst zu retten.